

Bielefeld

Neues Serviceportal online

[11.11.2021] 55 von insgesamt 215 städtischen Dienstleistungen lassen sich in Bielefeld jetzt aufgrund eines neuen Serviceportals online erledigen.

Die Stadt Bielefeld hat jetzt ein neues Serviceportal gestartet, mit dem ihre Bürgerinnen und Bürger viele Dienstleistungen online abwickeln können. Wie die Stadt berichtet, bildet das Portal den zentralen digitalen Zugangspunkt für den Kontakt mit der Verwaltung. Auf ihm finden sich alle städtischen Dienstleistungen im Überblick, und zwar insgesamt 215. Von ihnen lassen sich bereits 55 von zu Hause oder unterwegs erledigen. Wer zum Beispiel einen Bewohnerparkausweis beantragen oder einen Hund anmelden möchte, könne das online tun und brauche nicht ins Rathaus zu kommen.

Mit Einführung des Serviceportals sei auch das Angebot der Online-Dienstleistungen erweitert worden. Neu sei jetzt unter anderem, dass sich Besuchertageausweise, Liegenschaftskarten und Anmeldungen zur Jäger- oder Fischerprüfung komplett digital beantragen lassen.

Um das Serviceportal vollumfänglich nutzen zu können, werde ein persönliches Konto benötigt. Für dieses greife die Stadt Bielefeld auf das Servicekonto.NRW zurück. Das persönliche Servicekonto biete viele Vorteile: sichere Kommunikation, einen persönlichen Postkorb und vorausgefüllte Online-Anträge. Da die Dienstleistungen auch weiterhin auf anderem Wege – zum Beispiel postalisch, telefonisch oder persönlich – erledigt werden können, finden die Bürgerinnen und Bürger die dafür relevanten Informationen übersichtlich aufbereitet ebenfalls im Serviceportal.

„Die Einführung des neuen Serviceportals ist ein Meilenstein auf dem Weg hin zu mehr digitalen Dienstleistungen in der Verwaltung“, so Oberbürgermeister Pit Clausen. „Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen haben damit auf digitalem Weg einen direkten Draht zu uns: Informationen und Online-Services sind schnell und unkompliziert zugänglich.“

Angaben der Stadt zufolge wurde das Projekt mit 870.000 Euro aus dem Fördertopf „Digitale Modellregion NRW“ des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (MWIDE) gefördert. Ende der Projektlaufzeit sei der 31. Dezember 2022. Bis dahin solle das Angebot an digitalen Dienstleistungen im Serviceportal stetig erweitert werden.

(th)

Stichwörter: CMS | Portale, Bielefeld, Online-Dienstleistungen, MWIDE